

**SendR SE**

**Jahresabschluss  
zum 31. Dezember 2016**

SendR SE  
Stresemannstraße 375  
22761 Hamburg

**BILANZ**

SendR SE

Hamburg

zum

31. Dezember 2016

**AKTIVA****PASSIVA**

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro		Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
<b>A. Anlagevermögen</b>			<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Finanzanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	1.827.724,00	1.200.000,00
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.380.309,00	1.380.309,00	II. Kapitalrücklage	9.157.854,75	220.309,00
2. Beteiligungen	<u>12.611.362,03</u>	<u>0,00</u>	III. Verlustvortrag	551.516,00-	195.381,88-
	13.991.671,03	1.380.309,00	IV. Jahresüberschuss	2.105.284,20	356.357,26-
<b>B. Umlaufvermögen</b>			<b>B. Rückstellungen</b>		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			Sonstige Rückstellungen	3.500,00	3.500,00
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	351.499,80	1.000,00	<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>290.046,69</u>	<u>26.106,88</u>	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.000.000,00	350.189,20
	641.546,49	27.106,88	- Davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.487.203,04	982,74	Euro 0,00 (Euro 350.189,20)		
			- Davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr		
			Euro 3.000.000,00 (Euro 0,00)		
			2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	26.510,80	36.740,05
			- Davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
			Euro 26.510,80 (Euro 36.740,05)		
			3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	535.468,23	129.896,69
			- Davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
			Euro 535.468,23 (Euro 129.896,69)		
			4. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>15.594,58</u>	<u>19.502,82</u>
			- Davon aus Steuern Euro 15.594,58 (Euro 16.149,34)	3.577.573,61	536.328,76
			- Davon im Rahmen der sozialen Sicherheit Euro 0,00 (Euro 1.253,40)		
			- Davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
			Euro 15.594,58 (Euro 19.502,82)		
	<u>16.120.420,56</u>	<u>1.408.398,62</u>		<u>16.120.420,56</u>	<u>1.408.398,62</u>

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG** vom 01.01.2016 bis 31.12.2016**SendR SE**  
**Hamburg**

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Umsatzerlöse	<u>500.000,00</u>	<u>0,00</u>
<b>2. Gesamtleistung</b>	500.000,00	0,00
3. Sonstige betriebliche Erträge		
Übrige sonstige betriebliche Erträge	20.520,17	509.308,73
4. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-90.576,42	0,00
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-519.852,18	-498.833,17
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>-2.505,70</u>	<u>-646,65</u>
	-522.357,88	-499.479,82
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	-6.380,22	-20.135,00
b) Fahrzeugkosten	-23.411,39	0,00
c) Werbe- und Reisekosten	-1.348,82	-477,54
d) Verschiedene betriebliche Kosten	-412.687,42	-330.117,03
e) Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>-229,31</u>	<u>0,00</u>
	-444.057,16	-350.729,57
- Davon Aufwendungen aus der Währungs- umrechnung Euro -6,17 (Euro 0,00)		
7. Erträge aus Beteiligungen	2.688.521,96	0,00
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	189,20	0,02
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-48.539,64	-15.456,62
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>0,46</u>	<u>0,00</u>
<b>11. Ergebnis nach Steuern</b>	2.103.700,69	-356.357,26
12. Sonstige Steuern	1.583,51	0,00
<b>13. Jahresüberschuss</b>	<u>2.105.284,20</u>	<u>-356.357,26</u>

## **Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss**

Auf Grund der erstmaligen Anwendung der Schwellenwerte nach dem Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (BilRUG) wurden auch die Vorjahreswerte angepasst, ein Vergleich mit dem Jahresabschluss des Vorjahres ist damit nicht möglich.

Werden die rechtlichen Bestimmungen des BilRUG nicht auf die Umsatzerlöse des Vorjahres angewandt, so betragen diese Euro 0,00.

## **Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht**

Firmenname laut Registergericht:	SendR SE
Firmensitz laut Registergericht:	Hamburg
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	Hamburg
Register-Nr.:	130199

## **Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

### **Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze**

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Die Anteile an verbundenen Unternehmen sowie die Beteiligungen wurden im Anlagevermögen und nicht im Umlaufvermögen ausgewiesen, obwohl zum Bilanzstichtag über deren Verkauf verhandelt wurde. Der wesentliche Verkauf ist grundsätzlich abhängig von der Entscheidung der Hauptversammlung, die zum Zeitpunkt der Jahresabschlusserstellung noch nicht sattgefunden hat.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

- Beteiligungen zu Anschaffungskosten
- Anteile an verbundenen Unternehmen zu Anschaffungskosten
- Ausleihungen zum Nennwert
- unverzinsliche und niedrig verzinsliche Ausleihungen zum Barwert
- sonstige Wertpapiere zu Anschaffungskosten

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt. Sofern die Tageswerte am Bilanzstichtag niedriger waren, wurden diese angesetzt.

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

### **Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

### **Angaben zur Bilanz**

**ANHANG** zum 31.12.2016

SendR SE, Hamburg

---

	Buchwert 01.01.2016	Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	Abschreibungen	Zuschreibungen	Buchwert 31.12.2016
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
<b>A. Anlagevermögen</b>							
I. Finanzanlagen							
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.380.309,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.380.309,00
2. Beteiligungen	0,00	12.611.362,03	0,00	0,00	0,00	0,00	12.611.362,03
Summe Finanzanlagen	1.380.309,00	12.611.362,03	0,00	0,00	0,00	0,00	13.991.671,03
Summe Anlagevermögen	1.380.309,00	12.611.362,03	0,00	0,00	0,00	0,00	13.991.671,03

---

---

### **Entwicklung der Kapitalrücklagen**

In die Kapitalrücklagen wurde im Geschäftsjahr ein Betrag von Euro 8.937.545,75 eingestellt.

Für das Geschäftsjahr wurden Euro 0,00 aus den Kapitalrücklagen entnommen.

### **Zusätzliche Angaben zu den Gewinnrücklagen**

Entwicklung des Postens Gewinnrücklagen:

<b>Posten</b>	<b>Betrag</b>
	<b>Euro</b>
Bilanzgewinn aus dem Vorjahr	./. 551.516,00
Jahresüberschuss	2.105.284,20
Einstellung in die gesetzliche Rücklage	0,00
Einstellung in die satzungsbedingte Rücklage	0,00
Einstellung in die anderen Rücklagen	8.937.545,75
Entnahmen aus der gesetzlichen Rücklage	0,00
Entnahmen aus der satzungsbedingten Rücklage	0,00
Entnahmen aus den anderen Rücklagen	0,00

### **Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre und der Sicherungsrechte**

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren beträgt Euro 3.000.000,00 (Vorjahr: Euro 0,00).

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten, die durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert sind, beträgt Euro 0,00.

### **Angabe zu Restlaufzeitvermerken**

Der Betrag der Forderungen mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt Euro 0,00 (Vorjahr: Euro 0,00).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt Euro 577.573,61 (Vorjahr: Euro 536.328,76).

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit größer einem Jahr beträgt Euro 3.000.000,00 (Vorjahr: Euro 0,00).



### **Haftungsverhältnisse aus nicht bilanzierten sonstigen finanziellen Verpflichtungen**

Neben den in der Bilanz ausgewiesenen Verbindlichkeiten bestehen in Höhe von Euro 0,00 sonstige finanzielle Verpflichtungen.

### **Sonstige Angaben**

#### **Genehmigtes Kapital**

Die geschäftsführenden Direktoren sind durch Beschluss der Hauptversammlung vom 28. Juli 2016 ermächtigt, bis zum 27. Juli 2021 mit Zustimmung des Verwaltungsrats das Grundkapital um bis zu Euro 900.000,00 durch einmalige oder mehrmalige Ausgabe von auf den Namen lautenden Aktien gegen Bareinlagen und/oder Sacheinlagen zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2016). Die geschäftsführenden Direktoren sind ferner ermächtigt, mit Zustimmung des Verwaltungsrats bei einer Ausgabe von Aktien das Bezugsrecht der Aktionäre auszuschließen. Die geschäftsführenden Direktoren sind ermächtigt, mit Zustimmung des Verwaltungsrats die weiteren Einzelheiten der Durchführung von Kapitalerhöhungen festzulegen. Der Verwaltungsrat ist ermächtigt, die Fassung der Satzung entsprechend der Ausübung des genehmigten Kapitals anzupassen.

#### **Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer**

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 3,00.

#### **Mitglieder des Verwaltungsrates**

Claas Henning Thieß, Hamburg	ausgeübter Beruf: Kaufmann
Finn Oke Göttlich, Hamburg	ausgeübter Beruf: Kaufmann
Alexander Paul Sator, Hamburg (Vorsitzender)	ausgeübter Beruf: Kaufmann
Erling Andersen, Oslo (Norwegen) (ab 28.07.2016)	ausgeübter Beruf: Kaufmann
Erik Brataas, Oslo (Norwegen) (ab 28.07.2016)	ausgeübter Beruf: Kaufmann

Mitglieder bis 28.07.2016: Helmuth Tieß, Jan Müller-Wiefel.

**ANHANG** zum 31.12.2016

SendR SE, Hamburg

---

**Unterschrift der Geschäftsführung**

Hamburg, den 29.05.2017

Ort, Datum

Claas Henning Thieß, geschäftsführender Direktor

## SATZ AUGUSTIN + PARTNER

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

### Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers:

An den Verwaltungsrat der SendR SE

Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung der SendR SE für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2016 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

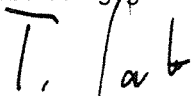
Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

*Nach* unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.

Hamburg, den 31. Mai 2017

SATZ AUGUSTIN + PARTNER  
Partnerschaftsgesellschaft mbB  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

  
Dipl.- Kfm. Torsten Satz  
Wirtschaftsprüfer

